

Presseinformation

Traunstein, 12. Mai 2010

**Musiksommer zwischen Inn und Salzach startet in die
Konzertsaison 2010**

**Thematischer Bogen der 27 Konzerte ist weit
und bewusst kontrastreich gespannt**

17 Prozent mehr Besucher 2009

Erfreuliche Ergebnisse der Publikumsbefragung 2009

Neuer Geschäftsführer: Christian Hußmann

Neuer Schatzmeister:

Kreissparkassendirektor Werner Linhardt

Seit 35 Jahren ist der „Musiksommer zwischen Inn und Salzach“ eine feste Größe in der regionalen Konzert- und Festivallandschaft der fünf Landkreise Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf am Inn, Rosenheim und Traunstein. Und das sieht auch das Publikum so:

81 Prozent der Besucher gehören nämlich zum treuen Stammpublikum und erleben den Musiksommer als lebendig, anspruchsvoll, renommiert, publikumsnah und preiswert. Die Publikumsbefragung hatte der Traunsteiner Landrat und Vorsitzende des Vereins „Musiksommer zwischen Inn und Salzach e.V.“ 2009 initiiert. Jetzt kann sich Hermann Steinmaß über das Ergebnis freuen: „Es ist für die vielen engagierten ehrenamtlichen Kräfte eine große Bestätigung ihrer Arbeit, dass 95 Prozent des Publikums das Programm sehr gut oder gut finden.“ Das durchschnittliche Alter der Musiksommer-Besucher liegt bei 60 Jahren. Die stärkste Altersgruppe sind die über 60-jährigen, gefolgt von den 40- bis 59-jährigen. Und dieses Publikum mag es „gemischt“: Ganz oben auf der Hitliste stehen Orchesterwerke, Kirchenmusik und Kammermusik. Gesang-Kunstlied und Oper stehen naturgemäß etwas weiter unten. Bemerkenswert ist auch der hohe Anteil für gehobene Volksmusik. Klare Sieger als Informationsquelle sind das Programmheft und die Tageszeitungen: „Ohne die tatkräftige Unterstützung der regionalen Zeitungen könnten wir die Öffentlichkeit nicht so gut informieren“, stellt Landrat Steinmaß dankbar fest. Äußerst erfreulich ist auch, dass mit 75 Prozent Zustimmung das neue Erscheinungsbild der Konzertreihe als überaus positiv wahrgenommen wird. Das schlägt sich in Zahlen nieder: 2009 hatte der Musiksommer 17 Prozent mehr Besucher als im Vorjahr.

2010 ist es der Künstlerischen Leitung unter Christian Günther, Augustin Spiel und Dr. Helmut Wittmann wieder gelungen, ein abwechslungsreiches Programm auf hohem Niveau zu gestalten. Der thematische Bogen der 27 Konzerte ist weit und bewusst kontrastreich

gespannt: Auf Mozarts Requiem und die prächtige Marienvesper von Monteverdi, Serenaden und Lieder für Männerstimmen von Robert Schumann präsentiert von den Singphonikern bis hin zu einer kleinen Gluck-Oper kann sich das Publikum freuen. Und auch die Aufführungsorte stehen in ihrer Bedeutung und Schönheit dem musikalischen Programm in nichts nach. So klingende Namen wie Frauenchiemsee, Herrenchiemsee und die Klöster und Kirchen von Seeon, Baumburg und Zangberg vereinen den harmonischen Dreiklang aus Musik, Architektur und Landschaft. Mit dem Konzert der Preisträger des ARD-Musikwettbewerbs am 3. Oktober in Zangberg setzt der Musiksommer eine Tradition fort, die letztes Jahr erfolgreich begonnen werden konnte und jungen Elite-Musikern ein Podium bieten möchte. Dieses Jahr konnten dafür auch die Stipendiaten der Orchesterakademie des Bayerischen Rundfunks gewonnen werden, die am 13. Juni in Seeon ihr Können zeigen. Das Publikum kann also gespannt sein.

Neuer Geschäftsführer: Christian Hußmann

Neuer Schatzmeister: Kreissparkassendirektor Werner Linhardt

Personelle Neuigkeiten gibt es in der Geschäftsführung des Musiksommers:

Christian Hußmann hat zum 1. April 2010 im Landratsamt das neue Sachgebiet „Kultur und Heimatpflege“ übernommen und wird sich zukünftig auch um die Geschäftsführung des Musiksommers kümmern. Dabei wird er für eine Übergangszeit von Gertraud Kecht unterstützt, die bisher dafür zuständig war.

Kreissparkassendirektor Werner Linhardt verstärkt als neuer Schatzmeister den Musiksommer und bringt seine Finanzkompetenz in ein neues Kalkulationskonzept ein.

Musiksommer zwischen Inn und Salzach – erfolgreich seit 1976

Auf einer Fläche von 5.225 Quadratkilometer verteilen sich die 22 Orte, an denen die 27 Konzerte des Musiksommers zwischen Inn und Salzach von Mai bis Oktober veranstaltet werden. Was macht den Musiksommer so interessant, wo doch die international renommierten Festspielstädte München und Salzburg so nahe liegen? Es ist dieses etwas andere Konzept, dieser besondere Dreiklang aus Musik, Landschaft und Architektur. Auf den Punkt gebracht: Das Erlebnis Musiksommer beginnt bereits bei der Fahrt zum Konzertort.

Fernab von jeglicher städtischen Hektik genießt man die sommerliche Voralpenlandschaft und freut sich auf höchsten Musikgenuss in einem architektonischen Kleinod, mit denen die Landschaft zwischen Inn und Salzach so reich gesegnet ist. Für den Traunsteiner Landrat Hermann Steinmaßl liegt der besondere Charme des Musiksommers im erfolgreichen Zusammenwirken von vielen begeisterten Musikschaffenden: „Unsere Konzertreihe ist ein kultureller Auftrag und wird vom Freistaat Bayern, den beteiligten Landkreisen, Gemeinden, Kirchenstiftungen, vielen ehrenamtlichen Mitwirkenden, unserem Förderverein und Sponsoren aus der Wirtschaft getragen.“ Gerade die nicht kommerzielle Ausrichtung des Musiksommers und die pure Freude an Musik, so der Traunsteiner Landrat, bringt so viele engagierte Kräfte zusammen. Dahingehend bestätigt sieht sich der Landrat auch im Engagement des Bayerischen Rundfunks, dessen Programm BR Klassik seit 2006 Medienpartner des Musiksommers ist. Auch mit Prof. Dr. h.c. Albert Scharf, dem ehemaligen Intendanten des Bayerischen Rundfunks, ist der Vorsitz des Fördervereins „Freunde des Musiksommers zwischen Inn und Salzach e.V.“ hochkarätig besetzt.

Der Musiksommer zwischen Inn und Salzach 2009 wird finanziell
unterstützt von den Hauptsponsoren:

Max Aicher GmbH & Co.KG Unternehmensgruppe Freilassing

Kreissparkasse Traunstein-Trostberg

Rosenberger Hochfrequenztechnik GmbH & Co.KG Fridolfing

sowie

Bezirk Oberbayern

Freistaat Bayern

LfA Förderbank Bayern

und

Adelholzener Alpenquellen GmbH Siegsdorf

Alzchem Trostberg GmbH

Brückner Technology Holding GmbH Siegsdorf

BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH Traunreut

Chiemsee-Schiffahrt Ludwig Fessler Prien

D & H demmler & hofinger Werbeagentur Traunstein

ESB Erdgas Südbayern GmbH Traunreut

EON Bayern AG München

Förderverein „Freunde des Musiksommers zwischen Inn und Salzach“

Gewinnspareverein der Sparda-Bank München

G. Henle Verlag München

J.N. Kreiller KG Traunstein

Landkreise der Region Südostoberbayern

Planungsgruppe Strasser + Partner GbR Traunstein

Soroptimist International Club Traunstein

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Christian Hußmann / Gertraud Kecht

Geschäftsstelle Musiksommer

im Landratsamt Traunstein

83276 Traunstein

Telefon: 0861/58-324 bzw. 58-7053

Telefax: 0861/58-202

kontakt@musiksommer.info

www.musiksommer.info